

Presseinformation

23. Juli 2008

Neues Röntgen-Aufnahmegerät im Landesklinikum Hollabrunn

Digitale Radiographie ermöglicht rasche Befunde

Mit den steigenden PatientInnenzahlen im Landesklinikum Weinviertel Hollabrunn hat sich auch die Anzahl der Röntgenaufnahmen erhöht. Um den PatientInnen eine noch raschere Diagnose stellen zu können, wurde vor kurzem ein voll digitalisierter Aufnahmeplatz zur Untersuchung des Skeletts angeschafft. Durch die zeitnahe Diagnose kann mit einer Behandlung schneller begonnen werden. Aufgrund der Zeitersparnis durch das neue Instrument werden die täglichen Abläufe im Spital effizienter gestaltet. Die digitalen Röntgenaufnahmen können nicht nur rascher bereitgestellt werden, sie weisen auch eine höhere Bildqualität auf. Das neue Gerät ermöglicht eine elektronische Nachbearbeitung und Speicherung der Röntgenbilder. Zudem werden die PatientInnen durch das neue Gerät einer geringeren Strahlenmenge ausgesetzt, und das Abrufen von individuellen Detailinformationen über die betroffenen Personen wird erleichtert. Der neue Apparat ist auch für Aufnahmen im Bett oder auf der Krankenliege geeignet.

Nähere Information: <http://www.hollabrunn.lknoe.at/>, e-mail
presse@hollabrunn.lknoe.at,